

Klaus Reisgies/1. Vors.  
Von-Tirpitz-Str. 1c  
26603 Aurich  
Tel. 04941-18 00 87  
[reisgiesmail@t-online.de](mailto:reisgiesmail@t-online.de)



## Jahresbericht 2017 zur Mitgliederversammlung am 14. März 2018

Mit „Avanti popolo ...“ fing im Herbst 2016 alles an. Da wurde bei der Gründungsversammlung unseres Vereins auf der Mundharmonika zum **Aufbruch in eine ökologische Verkehrswende** geblasen. „Aufbruch ...“ war vielleicht etwas vollmundig ausgedrückt, die rasante „Fahrt“ der Auricher Lastenrad-Initiative nahm aber konsequent diese Richtung - quasi im Turbo-Modus:

- Ende 2016: Eintragung ins Vereinsregister und Anerkennung der Gemeinnützigkeit.
- Im Febr. 2017: Anschaffung des 1. E-Lastenrades UBBO, gesponsert von der Stadt Aurich. Außerdem erhielten wir 1.250 Euro vom Kfm. Verein aus der Weihnachtslotterie „Goldene 7“.
- Ab März: Start des Crowdfundings mit der Raiffeisen-Volksbank, erfolgreich abgeschlossen im Frühjahr 2017 mit rund 2.000 Euro für das Gazelle-Rad ELLIE.
- Ende März: Auftakt-Veranstaltung in der Fu-Zone, Präsentation der ersten 3 Lastenräder. Das 3. Rad/TOMMI wurde uns freundlicherweise vom Bio-Markt Baier für ein halbes Jahr zum Ausleihen zur Verfügung gestellt.
- Im April: Probe fahren mit Lastenrädern im Innenhof des Schlossgeländes, beteiligt waren dabei der Zweirad-Laden Schütt sowie der „Drahtesel“.
- Im Mai: Vorstellung des Vereins **auriculum** mit 3 Rädern beim Familienfest des Familienzentrums Aurich in der Jahnstraße.
- Ende Juni: Zusage eines Förderbetrags von rund 10.000 Euro vom Bundesumweltministerium. Gefördert wird unser Projekt im Rahmen einer Nationalen Klimaschutzinitiative - aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages. Der Förderzeitraum beträgt ein Jahr, vom 1. 7. 2017 bis zum 30. 6. 2018.  
Von diesem Geld konnten wir im Laufe des 2. Halbjahres 2017 insgesamt vier weitere Räder kaufen, sodass unser Fuhrpark aktuell aus 6 Lastenrädern besteht - davon 3 mit elektrischer Unterstützung. Details zu den 6 Rädern siehe [www.auriculum.de/Buchung](http://www.auriculum.de/Buchung).
- Die häufige Präsenz unseres Projekts in der lokalen Presse machte **auriculum** immer mehr bekannt, was schließlich auch in der Statistik abzulesen war: Bereits im Herbst 2017 hatten sich mehr als 70 Nutzer auf unserer Homepage registriert, und mehr als 200-mal wurden unsere Räder von April bis Oktober gebucht.
- Im Oktober: Vortragsveranstaltung „Anders mobil“ mit dem Verkehrsplaner Dr. K.-G. Schroll, veranstaltet in Koop. mit dem ADFC, dem Car-Sharing-Verein und Aurich - ran an die Bahn. Die Resonanz war mit über 60 Besuchern erstaunlich gut, das Interesse an Lösungsmöglichkeiten für die Auricher Verkehrsprobleme sehr stark.

- Getragen wird unser Verein von knapp 40 Mitgliedern. - Finanzielle Zuwendungen erhält **auriculum** darüber hinaus gelegentlich (trotz Zusagen leider sehr unregelmäßig) vom Amtsgericht Aurich aus abgeschlossenen Strafverfahren. Und hin und wieder legen die Nutzer\*innen etwas Geld in unsere grünen Spenden-„Dosen“.
- Die durchaus beträchtliche Arbeit, die nötig ist, damit der „Laden“ läuft, wurde und wird von vier Vorstandsmitgliedern erledigt: Die Pflege der Homepage, die Kassen- und Buchführung, Protokolle, die technische Betreuung der Räder, die Öffentlichkeitsarbeit usw. usw. Dem Vorstand gehören zurzeit Günter Dieken, Gerald Fiene, Thomas Baier, Eva-Maria Hoffnung und Klaus Reisgies an. Eva-Maria „durfte“ sich allerdings in die Elternzeit abmelden.  
Bei allen Veranstaltungen beteiligten sich zudem mehrere Mitglieder als Helfer/innen.
- Der Verleih an sich hat sich mittlerweile gut eingespielt und konsolidiert. Glücklicherweise gab es bisher keine größeren Schwierigkeiten. Bestens bewährt hat sich, die sechs Räder so zu stationieren, dass über das Stadtzentrum hinaus auch einige Ortsteile mit einem LaRa bestückt sind. Die Standorte sollen auch mal gewechselt werden. - Um die „kurzen Wege für den Klimaschutz“ noch kürzer zu machen, ist es an vier der sechs Standorte inzwischen möglich, ein LaRa spontan auszuleihen. Das sollte allerdings die Ausnahme bleiben, denn grundsätzlich soll sich jede/r Nutzer zuerst registrieren, danach buchen.
- Die mehr oder weniger engen Kontakte zur Stadt Aurich, zur KVHS, zu den Stadtwerken Aurich, zum Verkehrsverein, zum Stadtmarketing, zum Kfm. Verein u. a. Institutionen werden gepflegt und sollen noch ausgeweitet werden. Die Kreisvolkshochschule Aurich wird voraussichtlich noch in diesem Frühjahr LaRa-Station. - Im Laufe des Jahres haben uns auch schon fünf auswärtige LaRa-Initiativen kontaktiert, weil sie Tipps und Antworten auf noch offene Fragen bekommen wollten, u. a. [www.dein-deichrad.de](http://www.dein-deichrad.de) in Jever, die Hochschule Emden/Leer und eine Gruppe aus Buchholz.
- Zum Jahresbeginn hat **auriculum** die Gründung eines Netzwerks „Anders mobil“ angesprochen: Bis heute haben sich 9 Organisationen der Initiative „**LuMA** = Lebensqualität und Mobilität für Aurich“ angeschlossen. Sie alle engagieren sich nun mit vereinten Kräften für eine sozialökologische Verkehrswende, die die 40.000-Einwohner-Stadt Aurich mehr als dringend braucht. - Anhang 1  
Der erste gemeinsame Aktionstag wird am **Samstag, dem 21. April 2018**, stattfinden. Näheres dazu steht demnächst in den lokalen Zeitungen.
- Und zum krönenden Abschluss kommt hier noch der Hinweis, dass unser LaRa-Projekt im **Ostfriesland-Magazin** vorgestellt wird, im Monatsheft April 2018.